

# Gesellschaft der Staudenfreunde

## Regionalgruppe Berlin und Brandenburg

Anfragen bei.: T. u. C. Tamberg, Zimmerstr. 3, 12207 Berlin

Tel.: 030 712 42 35 Fax: 030 712 02 946

e-mail: [Dr.T.u.C.Tamberg@t-online.de](mailto:Dr.T.u.C.Tamberg@t-online.de)

Wir bitten die Email-Empfänger, sich das Programm auszudrucken.

**Berlin, Oktober 2011**

Liebe Staudenfreunde, hier ist unser Veranstaltungsprogramm für die Zeit von Oktober 2011 bis September 2012:

**Wir treffen uns in den Wintermonaten jeweils am zweiten Freitag des Monats um 19:00 Uhr zu Vorträgen im Hans-Rosenthal-Haus, Berlin Zehlendorf, Bolchener Straße 5, nahe S-Bahnhof Sundgauer Straße. Wir freuen uns, dann auch unsere neuen Mitglieder begrüßen zu können. Beachten Sie den abweichenden Wochentag beim Vortrag im Januar.**

**Freitag, der 14. Oktober, 2011**

**„Buthan“**

Unsere Weltreisende, Ulla Ashika Haug, berichtet über ihre Reise in das recht abgeschottete Land im Himalaya. Neben Pflanzenbildern werden auch Bilder der Landschaften, der Menschen und kultureller Besonderheiten zu sehen sein. Im Anschluss werden wir vielleicht schon einige Bilder von Pflanzen sehen, die aus dem von Frau Haug in Buthan gesammelten Samen herangewachsen sind.

**Freitag, der 11. November, 2011**

**„Bodendecker für Sonne und Schatten“**

Unter diesem Titel wird Dr. Konrad Näser ein Thema behandeln, das wir seit langer Zeit nicht mehr im Programm hatten, das aber höchstes gestalterisches Interesse verdient.

**Freitag, der 9. Dezember, 2011**

**„Weihnachtsfeier“**

Wie in vielen Jahren zuvor treffen wir uns mit leckeren Beiträgen zu unserem traditionellen Buffet (süß und salzig) zu offener Diskussion unter den Mitgliedern, wobei auch Gelegenheit besteht, die während des Jahres gemachten Photos und interessante Pflanzenkataloge herumzuzeigen und Erfahrungen auszutauschen. Vielleicht könnten auch Bücher abgegeben, getauscht oder von Privat verkauft werden.

**Sonnabend, der 14. Januar, 2012**

**„Hortensien“**

Ein Thema, das wir noch nie bei unseren Veranstaltungen behandelt haben, das aber wegen der unglaublichen Renaissance dieser Pflanzengruppe hoch aktuell ist. Mit Frau Frauke Engel ist es uns gelungen, eine mit Hortensienzüchtung beschäftigte Expertin als Vortragende zu gewinnen, die uns über die Farben- und Formenvielfalt und über die Kultur der Hortensien unterrichten wird. **Beachten Sie den abweichenden Wochentag!! An diesem Abend erheben wir einen Unkostenbeitrag von € 3,- für GdS-Mitglieder und € 5,- für Gäste.**

P.S.: Die Anreise von Frau Engel ist mit einem geringfügigen Ausfallrisiko belegt. Sollte dies eintreffen, werden wir an diesem Abend das Thema **Rittersporne** behandeln, wozu Tomas Tamberg die Vorbereitung organisieren wird.

## **Freitag, der 10. Februar, 2012**

### **„Strauchpaeonien“**

Nun hören und sehen wir endlich den lange erwarteten Vortrag über diese herrlichen Pflanzen, der von Herrn Dr. Lerbs, einem unserer führenden Sammler und Anbauer auf diesem Gebiet zusammengestellt wurde. Er wird nicht nur die besten Sorten benennen, sondern auch Hinweise zur Kultur geben und die dabei auftretenden Schwierigkeiten behandeln.

## **Freitag, der 9. März, 2012**

### **„Pflanzenvermehrung für Fortgeschrittene“ und Wahl einer neuen Regionalgruppenleitung**

An diesem Abend werden wir zunächst Pflanzenvermehrungsmethoden beschreiben, die über das bloße Aufteilen mit den Spaten hinaus gehen. Dabei werden mehrere Mitglieder zu Wort kommen: Volker Klehm, Andreas Händel und, falls nicht in Urlaub, Tomas Tamberg.

Anschließend wird die **Regionalgruppe eine neue Leitung wählen**, weil sich das Ehepaar Tamberg, wie angekündigt, aus dieser Aufgabe zurückzieht. Wir bitten dringend um Ihre Teilnahme an diesem Treffen.

## **Freitag, der 13. April, 2012**

### **„Wildbienen und Hummeln“**

Viele von Ihnen werden schon gehört haben, dass unsere Kulturbienen Probleme haben und in ihrer Zahl zurückgehen. Wenn Sie nicht selbst Imker werden wollen, so können Sie doch dazu beitragen, dass Wildbienen und Hummeln zumindest einen Teil der ausfallenden Bestäubungsarbeit übernehmen, indem Sie diesen Tieren Nistmöglichkeiten anbieten und behutsam mit ihnen umgehen. Wie das gemacht wird, beschreibt uns Frau Dr. Melanie von Orlow, eine Expertin, die auf diesem Gebiet auch für den NaBu und den Senat von Berlin tätig ist.

## **Sonnabend, der 12. Mai, 2012**

### **„Botanischer Garten Christiansberg“**

In diesem Jahr wollen wir wieder einmal eine kleine Reise unternehmen und zwar in den oben genannten Garten von Walter Kapron und Manfred Genseburg in der Nähe von Ueckermünde, wo uns ein prächtige Gartenanlage und Sammlungen von Rhododendren, Paeonien, Hostas und vieles andere erwarten. Wir wollen uns dort um 14:00 Uhr treffen. Die Anreisebeschreibung lautet wie folgt: Über Pasewalk und Torgelow gelangt man nach Eggesin. Von dort fährt man in Richtung Karpin und Ahlbeck. In Ahlbeck biegen Sie nach links in Richtung Luckow ab und folgen dann der Ausschilderung „Botanischer Garten“.

Sie sollten sich bemühen, für diese Reise Fahrgemeinschaften zu bilden. Nach dem Gartenbesuch können wir uns an der Küste in Bellin im „Haffhus“ zum Kaffeetrinken treffen.

## **Sonnabend/Sonntag, der 9. und 10. Juni, 2012**

### **„Gartenbesuche“**

Dieses Wochenende ist das Hauptwochenende der „Offenen Gärten“ und wir fordern unsere Mitglieder auf, von diesem Programm regen Gebrauch zu machen.

*(Der Hausgarten Tamberg wird zur Zeit der Irisblüte im Rahmen der „Offenen Gärten“ zu einem Zeitpunkt geöffnet sein, der im Augenblick noch nicht feststeht.)*

## **Sonnabend, der 14. Juli 2012**

### **„Hostas, Taglilien und vieles mehr“**

Den Garten von Joachim Kraatz hat unsere Gruppe vor langer Zeit schon einmal besucht. Inzwischen sind weitere Teile der Anlage und das Wohnhaus der Familie fertiggestellt und die Sammlungen von Hostas und Taglilien wurden erweitert. Wir treffen uns um 14:00 Uhr in der Thomas-Müntzer-Str. 28 a in Golm. Dorthin kommen Sie mit dem **Auto**, und dann in Bornim direkt hinter der Kirche nach links auf die Golmer Chaussee abbiegen, die dann in die Bornimer Chaussee übergeht. Sie fahren an den Max Planck Instituten vorbei, biegen links in die Reiherbergstraße ein und finden die Thomas-Müntzer-Str. als zweite Querstraße links. Der Eingang zum Grundstück Kraatz liegt gegenüber dem Feuerwehrhaus.

Viele der interessanten Hostas aus der Sammlung Kraatz können Sie bei Ihrem Besuch käuflich erwerben. Kaffee und Mineralwasser wird vor Ort ausgeschenkt.

## **Sonnabend, der 15. September, 2012**

### **„Wildobst-Sammlung, Pflanzentausch und Programmgestaltung“**

Wir treffen uns zunächst um 14:00 Uhr am Eingang des Bundessortenamtes In Marquardt, um unter Führung von Werner Pfannenstiel die Sammlung von Wildfruchtgehölzen zu besichtigen, die hier im Rahmen einer europäischen Arbeitsteilung in einzigartiger Weise zusammengetragen wurde. Viele der Pflanzen sollten zu dieser Zeit Früchte tragen, die für eine Verkostung interessant sind. Sie erreichen das Bundessortenamt, wenn Sie von Potsdam aus **mit dem Auto** die 273 in Richtung Nauen fahren bis Sie auf einen großen, neu angelegten Kreisverkehr treffen, dem geradeaus weiter eine neue Eisenbahnbrücke folgt. Kurz hinter dieser Brücke nutzen Sie rechts die Ausfahrt nach Marquardt, unterqueren eine weitere Brücke nach links und erreichen das Bundessortenamt nach kurzer Strecke rechts.

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln** erreichen Sie das Ziel von Potsdam Hauptbahnhof aus mit dem Bus 614. Nach dem Aussteigen die Straßenseite wechseln und gegen Fahrtrichtung zurücklaufen.

**Nach der Besichtigung begeben wir uns zu dem nahegelegenen Grundstück der Tambergs in Falkenrehde, wo wir uns mit dem Pflanzentausch und der Programmgestaltung beschäftigen wollen. Bei Regen treffen wir uns im Gutshof Havelland am Ortsausgang von Falkenrehde**

**Sie sind alle aufgefordert, Pflanzen, Wünsche, Vorschläge und Angebote mitzubringen. Unter den Pflanzen können sich auch solche befinden, die wegen ihrer Kostbarkeit nur im Tausch gegen Gleichwertiges oder gegen Bezahlung abgegeben werden können. Ihre Vorschläge für das Winterprogramm nimmt die Regionalgruppenleitung gerne auch schon vorher entgegen, falls Sie uns die Planung erleichtern wollen oder an diesem Tag verhindert sind.**

**Mit herzlichen Grüßen Ihre Tomas und Christina Tamberg**